

Waldfhof 12. 6. 04

Liebe Marie:

Dein großmüthiges
Geschenk welches Marie
mir heute brachte hat
mich so freudig überrascht
dass mir noch jetzt
die Worte fehlen um
Dir zu danken wie
ich möchte. Ich küsse
Dir tausendmal die
Hand, kann Dir gar
nicht sagen wie mich
die Uhr freut die mir
Doppelt werth und theuer
nachdem sie Dir gedient.
Dass ich sie hüten werde
wie meinen Thugapfel

22
kannst Du überzeugt
sein ist sie so warm,
so schön und kostbar.
Ich weiss gar nicht
liebe Marie wie ich
dieses schöne Geschenk
von Dir verdienen -
sind es nicht leere
Worte wenn ich Dir
sage dass ich über
Deine Güte zu Thränen
gerührt war - es
gar nicht glauben
könnte dass Du Dich
meiner so gnädig
erinnert - zu meiner
so unbegrenzten





Verharmung für Dich
gesellt sich nun eine
eben so große Dankbar-
keit — wie sehr ich
mich danach Deine liebe
Hand zu küssen und
Dir meinen Dank
auszusprechen wozu
meine Feder zu schwach
ist — verzeihe wenn
mein Brief recht stüm-
perhaft geschrieben —
ich finde nicht die Worte
um Dir die Freude
zu schildern welche Du
mir mit dieser schönen
Uhr bereitet und mir

mit Deiner Erinnerung
den Beweis gegeben
dass Du meine wohl,
wollend gedenkst und
das macht mich so
glücklich.

Stetmals tausend,
tausend Dank - in
Verhörung küsst Dir
die Hand

Deine ergebene

Ulrike

Dürsky